

ROSENHEIMER STADTKURIER

Wirtschaft | Politik | Kultur | Jugend



Die Wohntürme an der Innsbrucker Straße: Marode Fassade, ungewisse Zukunft. Symbol für Spekulation und fehlenden Mieterschutz.

Die tickende Zeitbombe Innsbrucker Straße

Vom Wohnraum zum Spekulationsobjekt: Wer schützt die Mieter?

In den markanten Wohntürmen der Innsbrucker Straße leben etwa 450 Rosenheimerinnen und Rosenheimer. Das klingt erst mal wenig, hieße aber im Falle einer Entmietungswelle, dass etwa 200 neue Wohnungen benötigt würden. Zum Vergleich: Auf Immobilienscout sind derzeit etwa 35 Mietanzeigen im Stadtgebiet geschaltet. Die Frage der Bezahlbarkeit der Mietangebote ist dabei noch nicht unberücksichtigt.

Die Anfang der 70er Jahre errichteten Wohnungen gehörten bis 2013 dem Freistaat Bayern, der aus Finanznot im Zuge der Rettung der Bayerischen Landesbank vorgab, die Wohnungen zu veräußern. Der damals dafür zuständige Finanzminister hieß Markus Söder. Seit dem Verkauf der Wohnungen wurde viel versprochen zum Schutze der betroffenen Mieterinnen und Mieter, passiert ist jedoch wenig. Seit 2013 haben die Wohnungen mindestens

dreimal den Eigentümer gewechselt. Die augenscheinlich marode Fassade und der bauliche Zustand lassen nur erahnen, wie tief der Investitionsstau sitzt.

Spekulationen zerstören Existenzen

Es steht zu befürchten, dass mit einem neuen Eigentümerwechsel Spekulationsgewinne nur noch über kostenintensive Modernisierungen der alten Bausubstanz zu realisieren sind. „Es wird den Zeitpunkt geben, an dem die Türme grundlegend saniert werden müssen oder einem Neubau weichen müssen“, prognostiziert Abuzar Erdogan, Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion. Der gelernte Rechtsanwalt kennt die Folgen: hohe Modernisierungsumlagen für die Mieter oder aber die sogenannte Verwertungskündigung. Zu den Folgen gehört aber auch, dass die Wohnungssuchenden bei dem angespannten Wohnungsmarkt zur Not Obdach bei der Stadt Rosenheim suchen müssten. „Die

Stadt müsste dann helfen und Wohnraum organisieren“, erklärt Erdogan. Das hieße, dass die Spekulationsgewinne bei den großen Wohnungsgesellschaften verblieben, während die Allgemeinheit den leidtragenden Mietern zur Seite springen müsste.

2021 hat die SPD-Stadtratsfraktion den Versuch unternommen, eine Erhaltungssatzung über das Gebiet zu stülpen. Die Erhaltungssatzung ist ein Instrument, das insbesondere dem Schutz der Mieter von günstigem Wohnraum vor Verdrängung dient. In Bereichen einer Erhaltungssatzung müssen Investoren jede bauliche Maßnahme mit der Kommune abstimmen, die wiederum den Mieterschutz zur Bedingung machen kann. Auch schafft das Instrument ein städtisches Vorkaufsrecht. „Die Landeshauptstadt München nutzt das Instrument seit einigen Jahren erfolgreich, um selbst in das Eigentum günstigen Wohnraums zu gelangen und den Mieter-

schutz zu gewährleisten“, erklärt Ricarda Krüger, stellvertretende SPD-Chefin. In Rosenheim sei der Versuch an den Stimmen von CSU, Freien Wählern und AfD gescheitert.

Mehr bezahlbarer Wohnraum für Rosenheim

„Uns ist bewusst, dass die Türme in der Innsbrucker Straße eine städtebauliche Sünde der 70er Jahre darstellen und einer deutlichen Aufwertung bedürfen. Wenn es aber darum geht, dass die Kommune und die Mieter die Leidtragenden dafür sind, dass über Jahre Immobilienheuschrecken Gewinne maximiert haben, müssen wir die Prioritäten klar setzen: erst die Mieter!“, sind sich Erdogan und Krüger einig. Klar sei auch, das Wohnungsproblem in Rosenheim könne langfristig nur über mehr Wohnraum und vor allem mehr Wohnraum in kommunaler Hand gelöst werden.

Anzeige



QUADRAT

14 Quadrat Augenoptik
max-josefs-platz 21
83022 rosenheim

fon 08031 4006731
mobil 0177 7579531 Andrea Offel
mail augenoptik@14quadrat.de
web www.14quadrat.de

KOMMUNALPOLITIK

Rosenheims Azubis im Wohnungsnotstand

Aktuelle Mietpreise: „Mit Azubi-Gehalt ist das unmöglich!“



Jonah Werner, Initiator des Rosenheimer Stadtkuriers

Liebe Leserinnen und Leser,

diese Ausgabe des Rosenheimer Stadtkuriers steht ganz im Zeichen des Themas „Wohnen“. Auf den ersten Seiten erfahren Sie alles über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen rund um Wohnraum in Rosenheim.

Auf Seite 3 wartet ein spannender Bericht über eine Hilfsfahrt in die Ukraine auf Sie. Auch das heiß diskutierte Thema „Autofreies Färberviertel“ wird beleuchtet – hier sind Ihre Meinungen gefragt!

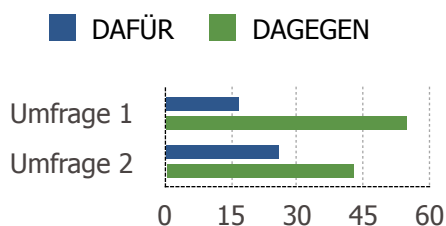
Für Vermieterinnen und Vermieter bieten wir, ganz neu, vier Seiten voller Mietgesuche aus dem Rosenheimer Stadtgebiet, und im Stadtleben-Teil erwarten Sie viele interessante Geschichten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Mitdiskutieren!

WhatsApp-Kanal abonnieren und an den aktuellsten Umfragen mitmachen!



Ab nächster Ausgabe mit Umfrageergebnissen.



Reka Molnar vor der Rosenheimer Berufsschule: Sie fordert bezahlbaren Wohnraum für Auszubildende, um jungen Menschen in Rosenheim eine Perspektive zu bieten.

In Rosenheim stehen junge Menschen vor einer großen Herausforderung: bezahlbarer Wohnraum. Aktuell absolvieren 345 junge Erwachsene in der Stadt und 676 im Landkreis eine Ausbildung in IHK-Berufen. Hinzu kommen zahlreiche Berufsschüler, die während ihrer Ausbildung auf Wohnmöglichkeiten angewiesen sind. Doch die Mietpreise sind hoch:

Die Mietspiegel einschlägiger Immobilienportale weisen durchschnittliche Nettokaltmieten von 12,11 € pro Quadratmeter in einfachen Lagen bis zu 16,51 € in guten Lagen aus. Für Auszubildende mit begrenztem Einkommen stellt dies eine immense Belastung dar.

Wohnraum für junge Menschen ist Mangelware

Reka Molnar, Bundestagskandidatin, setzt sich besonders für junge Menschen ein: „Es ist entscheidend, dass Auszubildende und Berufsschüler bezahlbaren Wohnraum finden können. Ein Projekt, das speziell die Bedürfnisse der Auszubildenden in den Blick nimmt, schafft nicht nur bezahlbaren Wohnraum, sondern stärkt auch Rosenheim als Wirtschaftsstandort.“

Eine Einrichtung, die bezahlbaren Wohnraum für Azubis schafft, ist das AzubiWerk München. Es basiert auf einem dreisäuligen Modell: Wohnungen, die speziell für Azubis der Stadt München reserviert sind, Wohnungen, die Betriebe ihren Auszubildenden zur Verfügung stellen, und Wohnungen, die über ein offenes Bewerbungsverfahren vergeben werden.

„Unser Ziel ist es, Auszubildenden während ihrer Ausbildungszeit ein bezahlbares, eigenständiges und mitbestimmtes Wohnen zu ermöglichen“, erklärt Anno Dietz, stellvertretender Vorsitzender der Münchner SPD und langjähriger Begleiter des Projekts AzubiWerk, im Gespräch mit dem Stadtkurier. Dietz, der das Projekt von Anfang an mitgeleitet hat, betont, wie wichtig solche Initiativen sind, um junge Menschen zu unterstützen.

Wohnungsnot betrifft in Rosenheim nicht nur Studierende

Die Wohnungsnot betrifft in Rosenheim längst nicht mehr nur Studierende, sondern auch Auszubildende. Während das Studierendenwerk für viele Studierende bereits wichtige Entlastung bietet, fehlt ein vergleichbares Konzept für Azubis. Ein

AzubiWerk nach Münchner Vorbild könnte in Rosenheim dazu beitragen, den Druck auf dem Wohnungsmarkt zu mindern und die Lebenssituation junger Menschen nachhaltig zu verbessern.

Azubis am Wohnungsmarkt nicht vergessen

„Es ist unsere Aufgabe, jungen Menschen eine Perspektive zu geben“, sagt Reka Molnar. „Ich möchte mich dafür einsetzen, dass Projekte wie das AzubiWerk nicht nur in Großstädten, sondern auch in regionalen Zentren wie Rosenheim Realität werden.“

Die Diskussion um bezahlbaren Wohnraum für Auszubildende zeigt, dass durch gemeinsame Anstrengungen Lösungen gefunden werden können. Rosenheim hätte die Chance, ein Vorbild zu werden – für ein nachhaltiges, gerechtes und zukunftsfähiges Wohnen.

QR-Code scannen für ein ausführliches Interview mit Anno Dietz.



HILFE ZUM LEBEN

DA IST PLATZ...
...zum Leben, Fördern, Beraten uvm.



Lebenshilfe

Kreisverein Rosenheim e.V.

08031/35645-232

info@lebenshilfe-rosenheim.de

www.lebenshilfe-rosenheim.de

facebook.com/LebenshilfeRosenheim

instagram.com/lebenshilfe.rosenheim



KOMMUNALPOLITIK

„Die Solidarität kennt keine Grenzen“

Interview mit Markus Rinderspacher über eine Rosenheimer Hilfsaktion für die Ukraine

In der Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr organisierte eine engagierte Gruppe des Rosenheimer Sebastian-Finsterwalder Gymnasiums eine bemerkenswerte Hilfsfahrt in die Ukraine. Mit Unterstützung von zwei Lehrkräften sowie prominenten Persönlichkeiten wie Markus Rinderspacher, Vizepräsident des Bayerischen Landtags, Jonah Werner, Pressesprecher des Vereins Athletes for Ukraine, Carmen Höfflin, ehemalige Bundesligaspielerin, Reka Molnar und Elias Zwingmann wurden dringend benötigte Hilfsgüter, Feuerwehruniformen und Kuscheltiere in die Westukraine gebracht.

Im Interview spricht Markus Rinderspacher über die bewegenden Momente der Reise, die Herausforderungen der Organisation und die Bedeutung von gelebter Solidarität in Zeiten von Krieg und Not.

Frage: Herr Rinderspacher, Sie haben eine Hilfsfahrt eines Rosenheimer Gymnasiums in die Ukraine unterstützt. Können Sie uns etwas über die Aktion erzählen?

Markus Rinderspacher: Sehr gerne. Die Initiative kam von einer engagierten Schülergruppe dieses Gymnasiums, die zusammen mit zwei Lehrkräften eine beeindruckende Hilfsaktion organisiert hat. Mit drei Transportern wurden dringend benötigte Hilfsgüter wie Schulmöbel, Winter-

kleidung und Feuerwehruniformen in die Westukraine gebracht. Es war eine durch und durch solidarische Aktion, die zeigt, wie viel bewirkt werden kann, wenn Menschen zusammenhelfen.

Frage: Was war für Sie der bewegendste Moment der Reise?

Rinderspacher: Ein besonders emotionaler Moment war die Übergabe der Kuscheltiere an ein Kinderkrankenhaus in Lviv. Die Stofftiere stammten aus einer Aktion der Starbulls Rosenheim in Kooperation mit dem Verein Athletes for Ukraine, bei der Fans während eines Heimspiels hunderte Kuscheltiere aufs Eis warfen. Diese wurden dann gesammelt und mitgenommen. Zu sehen, wie sehr sich die Kinder über diese kleinen Geschenke freuen haben, hat mich tief bewegt. Es sind oft die kleinen Dinge, die in solchen Zeiten Trost und Hoffnung spenden.

Frage: Neben den Kuscheltieren wurden auch Feuerwehruniformen in die Ukraine gebracht. Wie kam es dazu?

Rinderspacher: Die Feuerwehruniformen sind eine großzügige Spende der Flughafenfeuerwehr München, die über den Bayerischen Landtag vermittelt wurde. Insgesamt konnten 150 Uniformen an eine Feuerwehr in der Westukraine übergeben werden, die durch den Krieg stark belastet ist. Diese Uniformen sind lebens-



Knapp 3.000 Kuscheltiere wurden beim Heimspiel der StarBulls Rosenheim gespendet.

rettend – sie bieten Schutz für die Menschen, die täglich ihr Leben riskieren, um anderen zu helfen.

Frage: Sie hatten Unterstützung von Athletes for Ukraine. Welche Rolle spielt der Verein bei solchen Aktionen?

Rinderspacher: Der Verein „Athletes for Ukraine“ leistet großartige Arbeit. Er setzt sich für humanitäre Hilfe in der Ukraine ein und vernetzt Sportlerinnen und Sportler, um auf die Situation aufmerksam zu machen und Unterstützung zu mobilisieren. Jonah Werner, der Pressesprecher des Vereins und ein ehemaliger Schüler des Gymnasiums, war ein wichtiger Teil dieser Hilfsfahrt. Sein Engagement zeigt, wie Sportler nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch in gesellschaftlichen Fragen Verantwortung übernehmen können. Athletes for Ukraine ist ein starkes Beispiel dafür, wie Solidarität aktiv gelebt wird.

Frage: Die logistischen Vorbereitungen müssen enorm gewesen sein. Wie hat die Schülergruppe das gestemmt?

Rinderspacher: Das war tatsächlich eine große Herausforderung. Neben der Sammlung und Sortierung der Spenden musste die Finanzierung der Transportkosten, des Benzins und der Zollbescheinigungen organisiert werden. Dafür hat die Schülergruppe eine Benefizveranstaltung ins Leben gerufen, bei der die Schulfamilie tatkräftig unterstützt hat. Es war beein-

druckend zu sehen, mit wie viel Energie und Herzblut alle Beteiligten diese Aktion umgesetzt haben.

Frage: Welche Botschaft nehmen Sie aus dieser Aktion mit?

Rinderspacher: Diese Hilfsfahrt ist mehr als eine Spendenaktion – sie ist ein starkes Zeichen der Solidarität. Sie zeigt, dass Bayern und die Ukraine in schwierigen Zeiten zusammenstehen. Besonders beeindruckend war das Engagement der Schülerinnen und Schüler, die mit ihrem Einsatz bewiesen haben, dass Menschlichkeit und Hoffnung keine Grenzen kennen. Solche Aktionen sind ein Beispiel dafür, wie lokale Initiativen global etwas bewirken können.

Frage: Wie sehen Sie die Bedeutung solcher Projekte für die Zukunft?

Rinderspacher: Projekte wie diese sind von unschätzbarem Wert. Sie zeigen, dass jeder Einzelne etwas bewegen kann und dass Zusammenarbeit Großes bewirken kann. Gerade in Zeiten von Krieg und Not ist es wichtig, solche Zeichen der Menschlichkeit zu setzen. Diese Hilfsfahrt hat gezeigt, wie Solidarität konkret gelebt werden kann – ein Vorbild für uns alle.

QR-Code scannen, um weitere Projekte zu unterstützen.



150 gespendete Feuerwehruniformen wurden an die Feuerwehr in Stryi, in der Westukraine, übergeben.



Stockhammer

IM HERZEN VON ROSENHEIM

Max-Josefs-Platz 13 · 83022 Rosenheim

Tel 08031 / 40 999 71

info@gasthaus-stockhammer.de

www.gasthaus-stockhammer.de

SEIT 1449

KOMMUNALPOLITIK

Nice to Know - Rosenheim

Unter Rosenheims Straßen fließt der Mühlbach, ein historischer Wasserlauf, der früher Mühlen antrieb und die Stadt mit Energie versorgte. Heute ist er weitgehend unsichtbar, aber im Riedergarten kann man ihn noch entdecken – ein verborgener Schatz, den viele Rosenheimer kaum wahrnehmen. Ein Stück Stadtgeschichte, das direkt unter unseren Füßen liegt – und dabei viel über die einstige Bedeutung des Wassers verrät.



Die Frage, die beim mittwöchentlichen Asta-Quiz wohl niemand gewusst hätte:

Manchen Rosenheimern ist bekannt, dass im Stadtteil Westerndorf St. Peter zur Römerzeit (Ende 2./Anfang 3. Jhd. n. Chr) Töpfereibetriebe von überregionaler Bedeutung existierten. Der urkundlich erwähnte Ort Pons Aeni wurde allerdings nord-östlich von Pfaffenhofen (Gemeinde Schechen) lokalisiert. Nahe Pons Aeni befand sich zudem die namensgebende Brücke über den Inn, die zu der gegenüberliegenden römischen Siedlung im jetzigen Mühlthal (Gemeinde Prutting) führte.

Wie hieß diese, ebenfalls urkundlich erwähnte römische Siedlung?

Bitte schreibe uns die richtige Antwort an unsere Email-Adresse:
info@rosenheimerstadtkurier.org
Diesmal winken 2 Karten für ein Konzert in der AstA. Der Gewinner wird wieder aus den richtigen Antworten ausgelost, von uns kontaktiert und im WhatsApp Kanal bekannt gegeben.

Lösung der letzten Ausgabe: Landshut, Regensburg, Hof.



Veranstaltungskalender
www.astakneipe.de

Impressum:
Herausgeber: SPD Rosenheim-Stadt, Färberstraße 23, 83022 Rosenheim.
Auflage: 10.000 Stück, qualitativ verteilt in städtischen Rosenheimer Haushalten
Chefredaktion: Andreas Lakowski
Geschäftsführer: Jonah Werner
Verantwortlich i.S.d. § 18 Abs. 2 MStV und Art. 7 BayPrG: Abuzar Erdogan (Vorsitzender).
Anzeigen: info@rosenheimerstadtkurier.org

Rosenheims Innenstadt im Aufbruch

Verkehr raus, Aufenthaltsqualität rein: Das Färberviertel soll neu belebt werden

Die Rosenheimer Innenstadt nimmt eine entscheidende Veränderung in Angriff: Das Färberviertel soll vom Autoverkehr weitestgehend befreit werden. Diese Entscheidung ist allerdings noch nicht durchgesetzt, sondern vielmehr eine Forderung der Rosenheimer SPD. Viele Anwohnerinnen und Anwohner unterstützen diesen Vorschlag, der die Aufenthaltsqualität im Viertel deutlich verbessern und die Innenstadt wieder beleben könnte.

Eine der zentralen Maßnahmen wäre die Installation einer sogenannten Pollerlösung. Durch diese Lösung könnte der Durchgangsverkehr effektiv unterbunden werden, während die Anwohner weiterhin problemlos Zufahrt zu ihren Häusern hätten. „Das ist ein großer Schritt in die richtige Richtung“, erklärt Ricarda Krüger, stellvertretende Fraktionsvorsitzende im Stadtrat. „Wir sehen an der Weinstraße, dass solche Konzepte funktionieren. Dort wurden die Autos komplett verbannt. Es entstehen Freiräume für die Menschen, die hier leben und arbeiten.“

Belebung der Innenstadt

Die Hoffnung auf eine Belebung des Viertels ist groß. Mit weniger Verkehr und mehr Platz für Fußgänger und Radfahrer sollen Cafés, Restaurants und Geschäfte



Eric Brodka, Betreiber der Gastronomie „Das Färber“

wieder stärker frequentiert werden. Eric Brodka, Gastronom des beliebten Lokals „Das Färber“, sieht die Entwicklung positiv: „Weniger Verkehr bedeutet nicht nur mehr Sicherheit, sondern auch eine entspanntere Atmosphäre für unsere Gäste.



Ricarda Krüger zeigt dem Autoverkehr das Stoppschild.

Das Viertel wird an Charme gewinnen.“

Ein weiterer Pluspunkt der Verkehrsberuhigung wäre die deutlich höhere Sicherheit. Gerade für Familien mit Kindern könnte das Viertel zu einem attraktiveren Ort werden. Viele Anwohner betonen zudem, dass die Durchfahrt durch das Färberviertel ohnehin häufig nur als Schleichweg oder Abkürzung genutzt wurde. „Es gibt hervorragende Umfahrungsmöglichkeiten, sodass eine Durchfahrt hier eigentlich gar nicht nötig ist“, sagt Krüger.

Die neue Regelung könnte es den Menschen ermöglichen, das Färberviertel auf neue Weise zu erleben. Mehr Platz für Straßencafés und Begegnungszonen könnte das Viertel nicht nur für die Anwohner attraktiver machen, sondern auch Besucher in die Innenstadt locken.

Ein weiterer Vorteil wäre, dass sich die Luftqualität durch weniger Verkehr merklich verbessern könnte. Dies wäre ein Pluspunkt für alle, die im Viertel leben oder dort Zeit verbringen. Außerdem würde es die Möglichkeit geben, öffentliche Veranstaltungen und Märkte einfacher zu organisieren, ohne dass Straßensperrun-

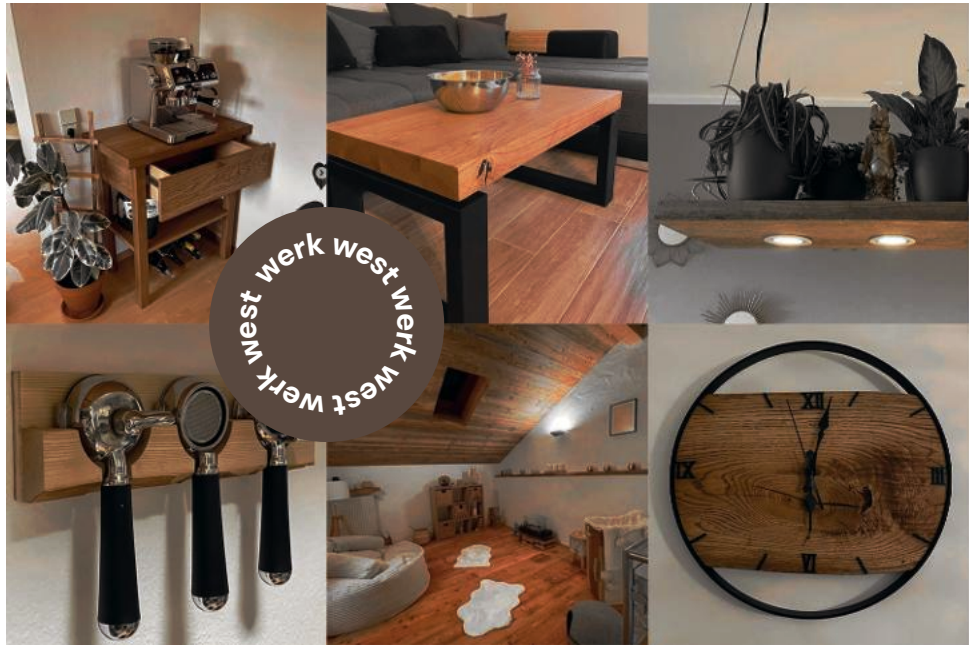
gen notwendig sind.

Vorbild für weitere Projekte

Die Entlastung des Viertels könnte auch langfristig eine Vorbildfunktion für die Stadtplanung in Rosenheim haben. Projekte wie dieses können ein Bewusstsein dafür schaffen, wie der öffentliche Raum sinnvoller genutzt werden kann. Gleichzeitig wäre dies ein Signal, dass die Lebensqualität der Bewohner höher gewichtet wird als die Belastung durch den Autoverkehr. Viele Anwohner hoffen zudem darauf, dass sich solche Projekte auch auf andere Stadtteile ausweiten lassen.

Die Überlegungen zur Entlastung des Färberviertels zeigen, wie mutige städtebauliche Entscheidungen das Leben in der Innenstadt positiv verändern könnten. „Die Innenstadt ist für die Menschen da, nicht für Autos“, betont Krüger.

Mit der Umsetzung dieser Maßnahmen könnte das Färberviertel zu einem Vorbild für andere Städte werden, die ebenfalls mit den Herausforderungen des innerstädtischen Verkehrs kämpfen.



werk west

Wir realisieren Ihre Wünsche in Holz.

info@werkwest.de | +49 172 8201740



ROSENHEIMER MEINUNG

Wandel durch Verkehrsberuhigung?

Das sagen die Rosenheimerinnen und Rosenheimer dazu.



Alex Saalfeld, lebt in der Rosenheimer Innenstadt

Ich bin absolut dafür, in Rosenheim mehr Fußgängerzonen zu schaffen. Besonders in den kleinen Straßen der Stadt fällt mir häufig auf, dass viele Autofahrer viel zu schnell unterwegs sind. In den meisten Fällen handelt es sich dabei wahrscheinlich nicht um Anwohner, sondern um Durchgangsverkehr, der oft rücksichtslos agiert.

Ein gutes Beispiel ist die Sedanstraße, die man meiner Meinung nach ebenfalls komplett autofrei gestalten sollte. Eine Beschränkung der Durchfahrt auf Anlieger halte ich grundsätzlich für sinnvoll, um das Verkehrsaufkommen auf das absolut Notwendige zu reduzieren. Gerade in Wohngebieten, in denen viele Kinder auf der Straße spielen, ist es wichtig, für ihre Sicherheit zu sorgen.

Eine Umgestaltung hin zu verkehrsberuhigten oder autofreien Zonen würde nicht nur die Lebensqualität erhöhen, sondern auch den Charakter der Innenstadt stärken.



Irene Dolinay, Anwohnerin

In der Stadt werden generell zu viele Parkplätze gestrichen, was zunehmend für Frustration sorgt. Es ist daher wenig überraschend, dass Menschen auf der verzweifelten Suche nach einem Stellplatz durch die Gassen irren. Diese unnötigen Suchfahrten verursachen zusätzlichen Verkehr, der Anwohner und Umwelt belastet. Zwar ist die Idee, Parkplätze durch Bäume zu ersetzen, gut gemeint, doch erscheint mir dieser Schritt wenig sinnvoll, da der Bedarf an Parkraum weiterhin hoch ist. Positiv hingegen bewerte ich die Installation von Pollern.

Diese tragen dazu bei, dass nächtliche Raser, die nicht nur laut und störend sind, sondern auch eine Gefahr darstellen, aus den Straßen ferngehalten werden. Sicherheit und Ruhe in Wohngebieten sind ein Fortschritt, doch sollte die Verkehrsplanung stärker auf Autofahrer eingehen. Ein ausgewogenes Konzept wäre dringend erforderlich.



Mario Hantke, Anwohner am Ludwigsplatz

Meiner Meinung nach ist die aktuelle Regelung – das nächtliche Fahrverbot ab Ludwigsplatz und die Durchfahrt nur für Anlieger – grundsätzlich nicht verkehrt. Die eigentliche Problematik liegt jedoch darin, dass diese Regeln nicht konsequent durchgesetzt werden. Wenn dies nur durch eine physische Sperrung gewährleistet werden kann, würde ich das befürworten.

Allerdings stellt sich für mich die Frage, wenn von einer „Sperrung der Färberstraße“ gesprochen wird, wo genau diese Sperrung erfolgen soll. Schließlich gibt es dort Geschäftsräume, die bei einer grundsätzlichen Sperrung für Nicht-Anwohner potenziell negativ betroffen sein könnten. Hier müsste meiner Meinung nach eine Lösung gefunden werden, die den Bedürfnissen der Anlieger und der Gewerbetreibenden gleichermaßen gerecht wird. Wichtig wäre dabei, eine klare Kommunikation mit allen Betroffenen sicherzustellen, um Missverständnisse und Konflikte zu vermeiden.



Martin Brandl, lebt in der Rosenheimer Innenstadt

Ich bummle gerne durch die Stadt und genieße es, dem geschäftigen Treiben zuzusehen. Die Färberstraße, eine Nebenstraße mit dem Charakter eines Stadt- und Marktplatzes, sollte verkehrsfrei werden – ich bin eindeutig dafür.

Viele fragen sich, warum der Onlinehandel so stark boomt und die Innenstädte zunehmend veröden. Meiner Meinung nach braucht es mehr autofreie Zonen, die zum Flanieren einladen, um eine Innenstadt attraktiver und lebendiger zu gestalten.

Diese positive Entwicklung lässt sich bereits in vielen Städten beobachten.

Uns interessiert Ihre Meinung?!

Schreiben Sie uns gerne eine Mail oder machen Sie bei den Umfragen in unserem WhatsApp-Kanal mit. Einfach den QR-Code scannen!



DIE STORY.

Traumkunden **gewinnen** durch Storytelling!

erzeuge Bilder!
schaffe Verbindung!
gewinne deine Traumkunden!

StorytellingWorkshop
für Unternehmer und Selbständige



hier buchen

27. Feb. 2025
18:30 – 21:00 Uhr

bei Mamma Bavaria
(Schaubraum Riedering)

bekannt als **bücher
Johann**
Die Familienbuchhandlung

www.die-story.com
johann@die-story.com
83043 Bad Aibling

Johann Struck
Storytellingexperte und
TÜV-zertifizierter Rhetoriktrainer.



Miet-Gesuche.de

Vermieter finden hier ihren passenden Mieter

Die 3 Hauptgründe für Vermieter



Seriöse Mieter

Vermieter finden für eine sichere und zielgenaue Mieter-Auswahl alle entscheidungsrelevanten Informationen im umfangreichen Mieterprofil.



Zeit & Geld sparen

Kein aufwendiges Inserieren, keine teuren Mietanzeigen, kein Telefon- und Email-Terror, kein aufwendiges Auswahlverfahren, keine sinnlosen Besichtigungstermine, keine unangenehmen und zeitintensiven Absagen.



Kostenlos & transparent

Für private Vermieter, Makler und Hausverwaltungen ist Miet-Gesuche zu 100% kostenlos, manipulationsfrei und mit wenig Arbeit und Aufwand verbunden.

Vorteile für Mieter:

- Mietobjekte angeboten bekommen, die erst später oder gar nicht im Mietmarkt veröffentlicht werden
- Von Vermietern und Maklern mit Ihren provisionsfreien Mietangeboten gefunden und kontaktiert werden
- Bessere Chancen gegenüber Ihren Mitbewerbern um das begehrte Mietobjekt

Start-Angebot für Mieter:

19,80 €
inkl. MwSt.



Ihr Miet-Gesuch mit MietGarantie* JETZT unter Miet-Gesuche.de inserieren

* Ihr Mietgesuch mit Ihrem aussagekräftigen Mieterprofil wird so lange auf Miet-Gesuche.de veröffentlicht, bis Sie Ihr Mietgesuch wieder löschen, weil Sie den Mietvertrag für Ihre Traumwohnung oder Ihr Traumhaus unterschrieben haben.





Rosenheim

Kaltniete bis 800 € | ab 55 m2 | ab 2 Zimmer

Suche 2-3 Zimmer Wohnung in Rosenheim zum Wohlfühlen :)

Mein Name ist Jennifer, ich bin 30 Jahre alt und arbeite unbefristet bei der AWO in Rosenheim. Ursprünglich komme ich aus dem Schwarzwald, lebe aber bereits seit drei Jahren in Rosenheim. Aufgrund von Feuchtigkeitsproble...





Landkreis Rosenheim

Kaltniete bis 800 € | ab 50 m2 | ab 2 Zimmer

Erfahrener Koch mit 20+ Jahren Expertise in Live-Kochen, Buffetdekoration und Rezeptoptimierung. Spezialisiert auf kreative Menüs und Event-Catering, sorg...





Rosenheim

Kaltniete bis 800 € | ab 60 m2 | ab 2 Zimmer

Wir, Projektleiter und Innenarchitektur Studentin, suchen ein neues Zuhause mit mehr Platz.

Wir, Jakob (27), Holzbauingenieur und Schreiner, tätig als Projektleiter bei einer Hoteleinrichtungsfirma und Jennifer (29), Innenarchitekturstudentin, seit 2 Jahren in einem Architekturbüro tätig, suchen ein neues Zuhau...





Rosenheim

Kaltniete bis 800 € | ab 50 m2 | ab 1 Zimmer

Wir, ein Soldat und eine Psychotherapeutin in Ausbildung, keine Kinder oder Haustiere, Nichtraucher, suchen eine 1- bis 2-Zimmerwohnung in Rosenheim

Wir - Leonard, Soldat, 8 Jahre bei der Bundeswehr und Rebecca, Psychologin (Abschluss 2024), seit 10/24 Psychotherapeutin in Ausbildung, suchen eine größere 1-Zimmer- oder eine 2-Zimmer-Wohnung in Rosenheim. Rebecca wird...





Rosenheim

Kaltniete bis 600 € | ab 50 m2 | ab 2 Zimmer

Alleinstehender 29 jähriger Physiotherapeut sucht Wohnung. Keine Haustiere und Nichtraucher.

Etwas mehr als 5 Jahre lebe und arbeite ich in Rosenheim. In einer größeren Praxis bin ich als Physiotherapeut für Kinder und Babys Vollzeit tätig. Durch eine Trennung suche ich nun in Raum Rosenheim eine Wohnung.





Rosenheim

Kaltniete bis 1000 € | ab 60 m2 | ab 2 Zimmer

Einheimische, verbeamtete Lehrerin sucht langfristig ein neues Zuhause

Guten Tag, als einheimische, verbeamtete Lehrerin an einem örtlichen Gymnasium suche ich langfristig ein neues Zuhause. Ich kann mich als zuverlässige und ordentliche Nichtraucherin beschreiben, die viel Wert auf ein gut...





Landkreis Rosenheim

Kaltniete bis 800 € | ab 70 m2 | ab 3 Zimmer

Ich bin eine 31j Mutter, die bei der Post arbeitet, und habe einen 4,5-jährigen Sohn. Außerdem habe ich eine 7-jährige Französische Bulldogge, die es lieb...

Wir drei suchen ein kleines Zuhause, das wir mit viel Liebe füllen können. Wir können jederzeit einziehen, und die Miete würde nicht vom Jobcenter bezahlt werden, da ich arbeite.





Landkreis Rosenheim

Kaltniete bis 900 € | ab 80 m2 | ab 3 Zimmer

Umzug in die Heimat nach Trennung

Ich 46 Jahre jung, NR, alleinstehend suche passende 3 Zimmer-Wohnung im Umkreis Traunstein/Rosenheim/München





Landkreis Rosenheim

Kaltniete bis 1000 € | ab 80 m2 | ab 3 Zimmer

Wir, Paar, 57 und 58 Jahre alt, Sozialarbeiter und Verwaltungsangestellte suchen 3-Zimmer Wohnung wg. Eigenbedarfskündigung des Vermieters.

Wir, Sozialarbeiter, 58 Jahre, seit 4 Jahren bei der Caritas und 57 Jahre, Verwaltungsangestellte bei der RoMed Klinik Rosenheim suchen wg. Eigenbedarfskündigung des Vermieters eine 3-Zimmer Wohnung in Stephanskirchen od...





Rosenheim

Kaltniete bis 700 € | ab 45 m2 | ab 2 Zimmer

22Jahre, tätig bei der Agentur für Arbeit suche eine 2 Zimmer Wohnung zum 01.02.25 in Rosenheim

ich bin 22 Jahre alt und arbeite seit dem 01. 10. 2024 im öffentlichen Dienst bei der Agentur für Arbeit in Rosenheim. Derzeit wohne ich in Eching, was eine tägliche Pendelzeit von etwa zwei Stunden bedeutet. Daher bin i...





Vermieter mit dem Mieter-Zertifikat haben's leichter. Und Mieter auch.

Vorteile für Vermieter:

- Mehr Sicherheit beim Vermieten
- Deutlich weniger Aufwand bei der Mieter-Auswahl
- Leichter TOP-Mieter mit sehr guter Reputation finden



Mehr Infos über den kostenlosen Service für Vermieter unter Mieter-Zertifikat.de oder direkt über den QR-Code



Rosenheim

Kaltniete bis 1300 € | ab 70 m2 | ab 3 Zimmer

Auf der Suche nach einem schönen Zuhause im Grünen

Wir sind ein junges Pärchen (beide Anfang 30), wohnen seit 2019 zusammen, und sind sehr bergbegeistert. Daher und aufgrund der Arbeitsweg-Optimierung liegt unsere Traumwohnung in Rosenheim. Elisabeth ist bei der Stadt M...





Rosenheim

Kaltniete bis 700 € | ab 30 m2 | ab 2 Zimmer

Ich, Nico Hartl, alleinstehender Metzger, suche ein langfristiges Mietverhältnis für den Eigengebrauch.

Ich, ein Metzger seit 2018 bei der Metzgerei "Der Lohberger" in Rosenheim tätig, alleinstehend, suche eine Wohnung mit um die 35m² oder mehr in Rosenheim. Ich wohne derzeit seit 3 Jahren in einer WG und möchte nun eigens...





Rosenheim

Kaltniete bis 700 € | ab 30 m2 | ab 1 Zimmer

Junge ang. Studierende mit Hund sucht 1-2 Zi.-Whg. ab August 2025 in Rosenheim für zwei Jahre.

Hallo! Mein Name ist Nadine, ich bin 24 Jahre alt und - zusammen mit meinem Hund - auf der Suche nach einer 1-2 Zimmer Wohnung in Rosenheim ab August 2025 für zwei Jahre, da ich mich beruflich weiterbilden möchte. Am Wo...





Landkreis Rosenheim

Kaltniete bis 800 € | ab 40 m2 | ab 2 Zimmer

Sehr geehrte Damen und Herren, Mein Name ist Edin Omic, ich bin 24 Jahre alt und lebe und arbeite als Pflegefachkraft in Potsdam. Ich habe eine Frau und ein einjähriges Kind. Meine Frau ist ebenfalls Pflegehelferin, arbe...





Landkreis Rosenheim

Kaltniete bis 1100 € | ab 40 m2 | ab 2 Zimmer

Wir, Goldschmiedin und Pädagoge (M.A.), suchen eine gemeinsame Wohnung in Rosenheim

Wir sind ein junges Pärchen aus der Nähe von Rosenheim und suchen gemeinsam eine Wohnung in der Stadt, um näher an unsere Arbeitsstellen zu ziehen.





Rosenheim

Kaltniete bis 600 € | ab 30 m2 | ab 1 Zimmer

Hallo ich bin in Scheidung und suche dringend ein Wohnung .Ich bin 54 Jahre alt und arbeite bei der Firma ES Company in pruting als Sicherheitsdienst Mit...

Ich bin Sicherheitsdienst Mitarbeiter bei der Firma ES Company in pruting seit 2021





Rosenheim

Kaltniete bis 1000 € | ab 70 m2 | ab 3 Zimmer

Ich, ein Marketing Team Leiterin, mit 2 Kindern, 4- und 6- Jahre alt, suchen ein neues Zuhause wegen Eigenbedarf.





Rosenheim

Kaltniete bis 900 € | ab 50 m2 | ab 1 Zimmer

Ich bin eine junge Frau mit 20 Jahren, komme aus Rosenheim und suche eine nette, schöne Wohnung.

Ich habe eine abgeschlossene Berufsausbildung zur Sozialversicherungsfachangestellte und habe eine feste Stelle bei einer gesetzlichen Krankenversicherung in München.





Rosenheim

Kaltniete bis 900 € | ab 80 m2 | ab 3 Zimmer

Koch(29) und Krankenpflegerin (30) suchen mind. 3-Zimmer Wohnung

Wir, Koch (Rheumaklinik Bad Aibling) und Krankenpflegerin (Schön Klinik Vogtareuth) im öffentlichen Dienst und Festanstellung suchen eine größere Wohnung, da wir mehr Platz benötigen und die aktuelle Wohnung zu klein ist...





Rosenheim

Kaltniete bis 700 € | ab 40 m2 | ab 2 Zimmer

Ich bin 23 Jahre alt, bin als Erzieherin in einem Kindergarten tätig. Mein Arbeitgeber ist die Stadt Rosenheim.

Inzwischen bin ich auf der suche nach einer ersten eigenen Wohnung und freue mich über neue Chancen wie auch Erfahrungen.





Landkreis Rosenheim

Kaltniete bis 1000 € | ab 80 m2 | ab 2 Zimmer

Ich suche ein neues Zuhause - da Kündigung wegen Eigenbedarf ausgesprochen wurde Zu mir gehört mein Kater Balu - ein British Kurzhaar und kein Freigänger

Das bin ich - ruhig und zurückhaltend, mein Zuhause liebend und auch gern zu Hause. Arbeit seit 2012 bei der Bayerischen Oberlandbahn, als kaufm. Sachbearbeitung - arbeite sowohl in Holzkirchen als auch in Rosenheim im B...





Rosenheim

Kaltniete bis 600 € | ab 55 m2 | ab 2 Zimmer

24 jähriger Rosenheimer, Gesundheits- und Krankenpfleger, sucht neue Wohnung

Hallo, ich bin Fabian, 24 Jahre alt, gebürtiger Rosenheimer und arbeite seit 2021 als Gesundheits- und Krankenpfleger im RoMed-Klinikum Rosenheim, auf der Entbindungsstation. Aktuell bin ich auf der Such nach einem neuen...



VORTEILE FÜR MIETER

- **NEUE MIETANGEBOTE:** Mietobjekte angeboten bekommen, die erst später oder überhaupt nicht in Portalen veröffentlicht werden.
- **GEFUNDEN WERDEN STATT SUCHEN:** Mieter werden über ihr aussagekräftiges Miet-Gesuch direkt von Vermietern kontaktiert.
- **BESSERE CHANCEN BEIM VERMIETER:** Seriöse Mieter können sich mit ihrem Gesuch als TOP-Mieter bei Vermietern bewerben und sich von anderen Miet- Interessenten absetzen.



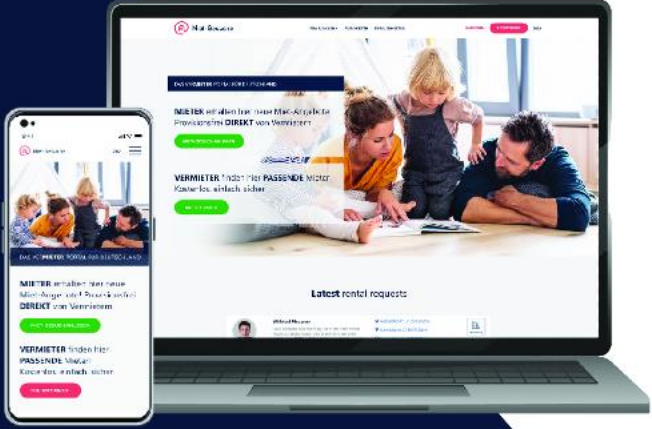
Jetzt Miet-Gesuch mit MietGarantie* schalten

19,80€ inkl. 19% MwSt.

*Ihr Gesuch steht so lange online, bis Sie in Ihr neues Zuhause eingezogen sind.

Hier buchen & veröffentlichen







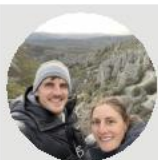
Rosenheim

Kaltmiete bis 1100 € | ab 70 m2 | ab 3 Zimmer

Suche 3-Zimmer Wohnung in Rosenheim

Ich bin 33 Jahre und seit 6 Jahren bei Infineon in München angestellt. Ich suche eine größere Wohnung, da ich oft im Home Office arbeite. Zudem mag ich das belebte Treiben in Rosenheim und habe dort meine Freunde in der ...





Rosenheim

Kaltmiete bis 1500 € | ab 70 m2 | ab 3 Zimmer

Wir (Pharmazeutin und IT-Entwickler, 31/32 J. alt ohne Kinder) suchen eine 3-4-Zimmerwohnung in Rosenheim möglichst mit Nähe zum Bahnhof.

Wir sind ein junges berufstätiges, gewissenhaftes und ruhiges Pärchen, das derzeit sehr ländlich bei Rohrdorf wohnt. Wegen der besseren Infrastruktur würden wir gerne wieder nach Rosenheim ziehen. Ich (Carolín Veit) habe...





Landkreis Rosenheim

Kaltmiete bis 800 € | ab 80 m2 | ab 3 Zimmer

Freundliche Mieterin!

Ich bin 56 Jahre alt und suche auf diesem Weg eine schöne bezahlbare Mietwohnung!(...bin mir sicher, dass es sowas noch gibt!!) Es wäre super, wenn ich darin mein Nebengewerbe ausüben dürfte (Fußpflege!) Mache aber nic...





Landkreis Rosenheim

Kaltmiete bis 800 € | ab 50 m2 | ab 1 Zimmer

Wohnungssuche Kolbermoor bis Feldkirchen-Westerham

Ich bin ausgebildeter Physiotherapeut in Festanstellung und suche Wohnung als Erstbezug nach Elternhaus





Rosenheim

Kaltmiete bis 800 € | ab 50 m2 | ab 2 Zimmer

Suche ruhige helle 2 oder 3 Zimmer Wohnung.

Sehr geehrte Vermieter, ich habe lange in Muenchen gewohnt und moechte von Berlin wieder nach Oberbayern ziehen. Ich bin alleinlebend, 59 Jahre alt, habe ein festes Einkommen und keine Haustiere. Wichtig ist fuer mich...





Kolbermoor

Kaltmiete bis 900 € | ab 50 m2 | ab 1 Zimmer

Suche Wohnung für 2 Personen

Meine Verlobte und ich sind berufstätige und angenehme Mieter. Da meine Verlobte in Kolbermoor arbeitet suchen wir hier eine Wohnung. Bei weiteren Fragen stehen wir immer gerne zur Verfügung. Liebe Grüße





Landkreis Rosenheim

Kaltmiete bis 1000 € | ab 50 m2 | ab 2 Zimmer

Ibi Sabo

weiblich,45 Jahre, berufstätig mit unbefristeter Festanstellung, Deutsche Staatsangehörigkeit, ledig,Nichtraucher,keine Kinder, aber mit 1 älteren,ruhigen und stubenreinen Hauskater(kein Freigaenger), momentan in tempor...





Kolbermoor

Kaltmiete bis 800 € | ab 60 m2 | ab 2 Zimmer

Suche Mietwohnung in Kolbermoor / Bad Aibling

Hallo zusammen, mein Name ist Justine. Ich bin 23 Jahre alt und habe kürzlich meinen Bachelor im Igenieurswesen abgeschlossen. Derzeit wohne ich noch in München und befinde mich im Master Studium Printmedien, Technologie...





Kolbermoor

Kaltmiete bis 1000 € | ab 50 m2 | ab 2 Zimmer

Netter Handwerker sucht mit seinen 2 treuen Hunden und seinem frechen Kater ein zu Hause =)

Guten Tag, mein Name ist Denny, ich arbeite als Möbel/Bad-Monteur und bin nebenbei als Hausmeister und Handwerker selbstständig. Ich bin ein netter, lustiger , offener und vor allem fröhlicher Mensch, der so ziemlich ...





Landkreis Rosenheim

Kaltmiete bis 800 € | ab 60 m2 | ab 2 Zimmer

Suche 2 - 3 Zimmer Wohnung mit Stellplatz in Kolbermoor, Rosenheim oder Bad Aibling

Suche dringend zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine 2 bis 3 Zimmer Wohnung für mich (44) und meinen Sohn (23). Wir wohnen seit mehr als 10 Jahren in Kolbermoor und müssen aufgrund eines Eigentümerwechsels ausziehen. Die ...





Mieter mit dem Mieter-Zertifikat haben's leichter. Und Vermieter auch.

Vorteile für Mieter:

- Präsentieren Sie sich Vermietern als seriöser TOP-Mieter
- DIE wichtige Unterlage in jeder Bewerber-Mappe
- Beste Chancen von Vermietern ausgewählt zu werden



Mehr Infos über den kostenlosen Service für Vermieter unter [Mieter-Zertifikat.de](https://www.mieter-zertifikat.de) oder direkt über den QR-Code



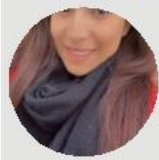
Kolbermoor

Kaltmiete bis 2000 € | ab 70 m2 | ab 5 Zimmer

Wohnung gesucht

Wir wohnen momentan in Murnau/Westried und möchten uns räumlich verändern. Ich arbeite im Engineering-Bereich im südwesten von München, festangestellt, meine Frau arbeitet zum größten Teil online (Ingenieur und Psychol...





Rosenheim

Kaltmiete bis 1000 € | ab 80 m2 | ab 3 Zimmer

Alleinerziehende Mutter mit 2 Kinder und bald auch den dritten Kind bekommt Sicht ganz dringend eine neue Wohnung!

Ich bin alleinerziehende Mutter mit 2 Kinder 3 und 4 Jahre alt und im mai bekomme ich meine 3 Kind ! Wir wohnen in Stephanskirchen in eine große Haus mit Garten , aber ist voll mit Schimmel und keine Waschbecken, keine H...





Kolbermoor

Kaltmiete bis 800 € | ab 50 m2 | ab 3 Zimmer

Liebe 3 Köpfige Familie, Kind 2 Jahre sucht 3 Zimmerwohnung ab sofort

Wir sind eine liebe 3 Köpfige Familie mit einem 2 jährigen Sohn. Wir sind beide berufstätig. Und suchen ab sofort eine Wohnung mit mindestens 3 Zimmern. Wir sind weltoffene Menschen, die für ein respektvolles Miteinander...





Landkreis Rosenheim

Kaltmiete bis 1000 € | ab 60 m2 | ab 3 Zimmer

Gemütliche Wohnung mit Terasse/Garten oder Balkon in ruhiger Umgebung für 2er WG gesucht

Wir sind 2 Freundinnen und wollen mit unseren Katzen zusammen in eine WG ziehen. Dafür suchen wir eine gemütliche Wohnung in ruhiger Umgebung mit Terasse, kleinem Garten oder Balkon zur langfristigen Miete. Wir sind bei...





Rosenheim

Kaltmiete bis 700 € | ab 50 m2 | ab 2 Zimmer

Junges Ehepaar sucht 2-Zimmer-Wohnung in Rosenheim

Junges Ehepaar (32 und 27 Jahre) sucht ab März bezahlbare und schöne Wohnung in Rosenheim. Beide haben Arbeit in und um Rosenheim. Zu wenig Infos? Dann hier weiterlesen: Wir sind Lukas (32) und Dajana (27) und sind bei...





Landkreis Rosenheim

Kaltmiete bis 800 € | ab 70 m2 | ab 3 Zimmer

Junges Paar such Wohnung mit Wohlfühlcharakter

Wir sind Henriette und Filip, ein junges Paar, Mitte 20, aktuell wohnhaft in Kolbermoor. Wir sind beide Erzieher in spe und in den letzten Zügen der Ausbildung. Wir legen viel Wert auf Sauberkeit und Ordnung und suchen e...





Landkreis Rosenheim

Kaltmiete bis 700 € | ab 60 m2 | ab 2 Zimmer

Solvente Alleinerziehende mit 14 jährigen Sohn sucht Wohnung zum Wohlfühlen.

Mein Sohn und ich suchen unser neues "Home sweet Home". Ich arbeite als Buchhaltungsfachkraft und mein Sohn besucht aktuell die 8. Klasse eines Gymnasiums. Wir sind solvente, ordentliche Mieter die auch selbst anpacke...





Landkreis Rosenheim

Kaltmiete bis 1100 € | ab 70 m2 | ab 3 Zimmer

Freundliches einheimisches Beamten-Paar

Wir sind ein sehr freundliches einheimisches Ehepaar, sind 29 und 30 Jahre alt, beide Beamte auf Lebzeit (absolut sicheres Einkommen) und wohnen aktuell in der Rosenheimer Innenstadt. Wir haben keine Haustiere (sind abe...





Rosenheim

Kaltmiete bis 1000 € | ab 60 m2 | ab 3 Zimmer

Suche 3-Zimmer-Wohnung in Rosenheim und Umgebung für mich und meine Tochter (14j)

Erzieherin in Festanstellung in Oberwöhr. Ich bin Nichtraucherin. Da meine vierzehnjährige Tochter wochenweise bei mir wohnt, suche ich eine Dreizimmerwohnung. Mit mir zieht ein sehr ruhiger kleiner Hund ein. Sie ist se...





Landkreis Rosenheim

Kaltmiete bis 1600 € | ab 100 m2 | ab 4 Zimmer

vierköpfige Familie sucht neues Heim

Grüß Gott. Wir sind eine vierköpfige einheimische Familie mit zwei Töchtern. Unsere gemietete Doppelhaushälfte wurde verkauft und der neue Eigentümer hat Eigenbedarf angemeldet. Daher sind wir auf der Suche nach einem ne...





Rosenheim

Kaltmiete bis 1000 € | ab 80 m2 | ab 3 Zimmer

Familie sucht gepflegtes zu Hause

Wir sind ein Ehepaar mit zwei süßen Kindern im Kindergartenalter. Beruflich tätig als Bankkauffrau (31)bzw. Offizier in Pension (47) Ein freundlicher und respektvoller Umgang miteinander ist uns besonders wichtig. Pfl...





Rosenheim

Kaltmiete bis 600 € | ab 50 m2 | ab 2 Zimmer

Wir, ein Pärchen von Informatikstudenten an der TU München suchen eine gemütliches Zuhause in Rosenheim.

Wir haben uns in unserem Bachelor Informatik an der TUM kennengelernt und machen gerade unseren Master an der TUM. Wir arbeiten beide als Werkstudenten in der Knorr-Bremse in München. Wir sind große Fans der Natur und Be...



Sie wollen Ihre Wohnung erfolgreich vermieten?



Wir inserieren Ihre Mietwohnung in den wichtigen Portalen.



Wir prüfen alle Bewerbungen und filtern passende Mieter heraus.



Sie erhalten eine Vor-Auswahl seriöser Mieter, die wir zu Ihrer Whg-Besichtigung einladen.

Aktion!

Festpreis nur **49€**

für Privat-Vermieter inkl. 19% MwSt





VermietProfis.de

Von Vermietern empfohlen





VermietProfis.de

**MIT SICHERHEIT
UNKOMPLIZIERT
VERMIETEN**

Mit unserem Vermiet-Service
sparen Sie Zeit, Aufwand
und Kosten.

Anzeige



**Jetzt auch
für Mieter auf
Nachmieter-
Suche!**

**Sie wollen Ihre
Wohnung erfolgreich
VERMIETEN?**

GUTSCHEIN
für 1 Vermietungs-Service



Im Wert von über
240 €



**Wir inserieren für Sie
Ihre Miet-Wohnung
oder Ihr Haus.**



**Wir überprüfen alle
Bewerber auf BONITÄT
und SERIOSITÄT.**



**Und servieren Ihnen
eine passende Vorauswahl
seriöser Mieter.**

**Wir inserieren Ihr Mietangebot in allen relevanten lokalen und
überregionalen Immobilienportalen, wie z.B. bei**

Immo Scout24

immo welt

ebay Kleinanzeigen

immonet.de

Mit diesem Gutschein sparen Sie die Insertionskosten in Höhe von bis zu 240 EUR und zusätzlich das nervige und Zeit-raubende
Exposé-Erstellen, Sichtung der eingegangenen Bewerbungen, Schriftverkehr mit den Mietern, Prüfung der Unterlagen und
Vorauswahl von seriösen Miet-Interessen!



VermietProfis.de - ein Service von m2 Magazin GmbH | Salinweg 69 | D-83071 Stephanskirchen | Mail: info@vermietprofis.de



Legales Kiffen – neben gesundheitlichen Risiken aber die Chance, den illegalen Drogenmarkt in den Griff zu bekommen.

Cannabis legal - Kiffen jetzt bald alle?

Seit April 2024 ist der Konsum von Cannabis für volljährige Menschen in Deutschland mit Einschränkungen erlaubt. Dieser radikale Wechsel in der Drogenpolitik ist für viele Vertreter:innen aus der Suchthilfe ein längst überfälliger Schritt. Zwar gibt es an den konkreten Regelungen des Gesetzes viel Kritik. Auch darf nicht vergessen werden, dass Cannabis eine Droge ist, die neben Gesundheitsschäden und einem gewissen Suchtpotential gerade für junge Menschen bei regelmäßigem Konsum hohe Risiken mit sich bringt.

Beim 7. Rosenheimer Suchthilfetag im KuKo Ende November 2024 war diese Abwägung zwischen Chancen und Risiken dann auch eines der Hauptthemen.

Ludwig Binder, Suchttherapeut bei der Rosenheimer Beratungsstelle neon, gab einen Überblick zu den aktuellen Regelungen und bekräftigte die Forderung aus der Suchthilfe nach lizenzierten Fachgeschäften. So könne aus seiner Sicht der stetig wachsende illegale Drogenmarkt mit all seinen negativen Folgen in den Griff bekommen werden. Dabei ging er auch auf die möglichen Gefahren, die aus einer weiteren Verbreitung der Substanz Cannabis in der Bevölkerung ausgehen, ein.

Das Fazit viel jedoch sehr eindeutig aus: Der Konsum von Cannabis ist bereits jetzt in manchen Bevölkerungsgruppen und insbesondere bei jungen Menschen eine nicht zu unterschätzende Gesundheitsgefahr. Durch die Legalisierung werden diese Probleme aber eher besser in den Griff zu bekommen sein, auch wenn dadurch insgesamt mehr Menschen gelegentlich kiffen werden.

QR-Code scannen für einen ausführlichen Einblick in das Thema.

WUSSTEST DU...?

Die Rosenheimer Innbrücke

Eine technische Herausforderung seit der Römerzeit

Immer wieder ist die Brücke über den Inn, die – genau betrachtet – schon auf Stephanskirchener Gemeindegebiet liegt, Gegenstand politischer Diskussionen. Sie ist gewissermaßen der Engpass, an dem sich ein großer Teil des Verkehrs aus der östlichen Landkreishälfte nach Rosenheim hinein- und aus der Stadt hinausstaut.

Ein Blick in die Geschichte der Innbrücke lohnt daher allemal:

Die ursprüngliche Innbrücke aus römischer Zeit befand sich weiter nördlich, bei Pfaffenhofen bzw. Westerndorf, wo ja die römischen Keramikwerkstätten lagen, auch die Handelsroute des ersten nachchristlichen Jahrtausends führte hier über den Inn.

Erst im Hoch- oder Spätmittelalter, als Rosenheim schließlich das Marktrecht erhielt, verlegte man die Brücke an den heutigen Standort. Der Inn war damals noch nicht begradigt und reguliert, er fror im Winter zu, Untiefen und Strudel machten ihn zu einem gefährlichen Gewässer. Die Brücke wurde immer wieder ein Opfer der Naturgewalten oder kriegereischer Auseinandersetzungen. Sie bestand jahrhundertlang aus Holz und musste unzählige Male erneuert werden.

1811 war es schließlich der aus Pommern stammende Wasser- und Straßenbau-In-



Fotografie der Innbrücke um 1890.

genieur Carl Friedrich Wiebeking, der eine neue Mischkonstruktion aus Holz und Stein entwarf. Im gesamten Königreich Bayern wurde diese Bauart eingesetzt, auch in Rosenheim, Mühldorf und Neuötting. Wiebeking legte bei der Planung im Übrigen keinerlei Wert auf statische Berechnungen, er verließ sich auf seine Erfahrung. 40 größere Brückenbauwerke

wurden nach den Plänen von Wiebeking in Bayern errichtet. Für diese Leistung wurde er in den Adelsstand erhoben und durfte sich nun „von Wiebeking“ nennen.

Zur Einweihung der Rosenheimer Innbrücke erschien sogar der bayerische Superminister Graf von Montgelas. Noch heute erinnert eine Gedenktafel an der Innbrücke an Wiebeking und sein Wirken in Rosenheim. 1865 folgte dann die erste Brücke aus Eisen, eine Konstruktion, die auf den Bauingenieur Friedrich August von Pauli zurückgeht und bei der bekannten Großhesseloher Eisenbahnbrücke erstmals Verwendung fand.

Die nach ihrem Erfinder benannten Pauliträger, Fachwerkträger aus Stahl, ermöglichten nun Brücken mit großer Spannweite. Im Jahr 1913 wurde sie jedoch ebenfalls abgebrochen, da sie den Anforderungen erhöhter Tragfähigkeit nicht mehr entsprach. Das Betonzeitalter war angebrochen und so musste dieses technische und ästhetische Meisterwerk einer neuen Brücke weichen. Eine wesentliche Entlastung erfuhr die Innbrücke durch den Bau der Südostumgehung in den 1970er Jahren.

Seither hat der Verkehr weiter zugenommen, die Innbrücke ist und bleibt somit ein Thema – nicht nur für den Historiker, sondern auch für die politischen Entscheidungsträger.



Carl Friedrich von Wiebeking, Lithografie-Porträt, 1836.

SPD ROSENHEIM

POLITISCHER ASCHERMITTWOCH

MIT DER EUROPAABGEORDNETEN MARIA NOICHL

05. MÄRZ
19 UHR

GASTHOF
HÖHENSTEIGER

STADTLEBEN

Rosenheim entdecken

Marktschwärmer Rosenheim

Ein gerechtes Ernährungssystem - Das ist das Ziel von Marktschwärmer. Seit vier Jahren bietet die Plattform auch in Rosenheim eine innovative Möglichkeit, regionale Lebensmittel direkt von lokalen Erzeugern zu beziehen. Gegründet wurden die hiesigen Filialen von Steffi Wimmer, die selbst auf einem Bauernhof am Samerberg aufgewachsen ist und die lokale Landwirtschaft unterstützen möchte.

Das Besondere bei Marktschwärmer: Über 80 Prozent des Einkaufspreises bleiben direkt bei den Erzeugern. Zum Vergleich: Im Supermarkt landen im Schnitt nur etwa 25 % des Verkaufspreises bei denen, die die Produkte herstellen. Marktschwärmer schafft damit eine faire und direkte Verbindung, von der alle profitieren – und stärkt gleichzeitig die regionale Landwirtschaft.

„Jeder Einkauf ist wie ein Stimmzettel für oder gegen ein gerechtes Ernährungssystem“, so Steffi Wimmer. Immer mehr Menschen verstehen diesen Zusammenhang und möchten Lebensmittel auf eine bessere Art konsumieren. So hat Marktschwärmer Rosenheim bereits rund 600 Mitglieder.



Steffi Wimmer, Organisatorin der Rosenheimer Filialen

Das Konzept verbindet die Vorteile des Online-Shoppings mit der Qualität und Frische regionaler Produkte. Kunden können online aus einem vielfältigen Angebot wählen, das von frischem Gemüse aus Jolling über Chiemseefisch von der Fraueninsel bis zu Käse vom Samerberg und aus Frasdorf, Weidefleisch aus Frasdorf und Wurstwaren aus Ostermünchen reicht. Feinkost und sogar regionale Na-



Bei Marktschwärmer findest du regionale Produkte direkt von den Erzeugern.

turkosmetik gibt es bei den Marktschwärmern. Die Bestellung und Bezahlung erfolgen digital, was den Einkauf bequem und zeitsparend gestaltet.

Jeden Donnerstag können die Einkäufe dann gesammelt und fertig zusammengestellt an einem von zwei Standorten abgeholt werden – entweder in der Landmühle in Stephanskirchen oder im Affekt in Rosenheim. Innerhalb von Rosenheim

und Stephanskirchen gibt es sogar eine Lieferoption für alle, die es noch bequemer möchten.

Mehr Infos auf marktschwaermer.de.

QR-Code scannen für weitere Einblicke in einem Gespräch mit Steffi Wimmer.



Bananenflanke e.V.

Gründung in Rosenheim

Im Team Bananenflanke finden Kinder mit Beeinträchtigung eine ganz besondere Fußball-Heimat. Hier stehen Spaß, Gemeinschaft und Teamgeist im Vordergrund, während Barrieren durch den Sport überwunden werden. Das Projekt bietet Kindern die Chance, Teil eines Teams zu sein und ihr Potenzial auf dem Platz voll auszuleben – unabhängig von ihren individuellen Herausforderungen.

Seit diesem Sommer trainieren sie jeden Freitagnachmittag auf dem Platz des SV Westerndorf: Die Jungs und Mädchen vom Team Bananenflanke. Dabei handelt es sich um ein innovatives Fußballprojekt speziell für Kinder mit geistiger Beeinträchtigung. Hier können sie spielen, den Ball dribbeln und ihn im Tor versenken. Mit glücklich leuchtenden Augen und der Sicherheit: „Ich bin ein Fußballer!“ Das ist gut für die Fitness und auch für das



Tobias Schweinsteiger (rechts), Vorsitzender vom Gesamtverein Bananenflanke e.V.

Selbstwertgefühl der Kinder, die in anderen Vereinen kaum unterkämen. Rosenheim ist der 21. Ort in Deutschland, an dem es ein Team Bananenflanke gibt.

Seit 2011 engagieren sich dafür Menschen, die wollen, dass Sport vor allem als verbindend und nicht als trennend

erlebt wird. Tobias Schweinsteiger ist einer von ihnen. „Ich schiebe gerne solche Sport-Projekte mit an“, sagt der erfolgreiche Profifußballer und Zweitliga-Trainer. Im November 2023 trafen sich 15 Rosenheimer Gründungsmitglieder, gaben dem Verein einen Rahmen und machten sich

auf die Suche nach einem Partner, der schließlich im SV Westerndorf gefunden wurde.

Vorsitzender Oliver Fiederer berichtet von den Ideen, die das Team Bananenflanke hat: Bald soll es zu Turnieren gehen, bei denen die jungen Sportlerinnen und Sportler sich mit anderen Teams messen können. Auch Freundschaftsspiele oder ein eigenes Turnier in Rosenheim stehen auf der Wunschliste. „Der Fokus liegt dabei nicht nur auf dem Wettbewerb“, erklärt Fiederer, „sondern vor allem auf dem Gemeinschaftserlebnis und dem gegenseitigen Kennenlernen.“

Thomas Frank, Vorsitzender der Lebenshilfe Rosenheim e.V., freut das besonders. „Uns ist es wichtig, das Team Bananenflanke zu unterstützen und dadurch noch mehr Aufmerksamkeit darauf zu lenken“, sagt er. „Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Beeinträchtigung können sportlich viel leisten. Durch den Fußball erleben sie nicht nur, dass Sport verbindet, sondern sie gewinnen auch an Selbstvertrauen, weil ihre Fähigkeiten sichtbar gemacht und geschätzt werden.“

Das Team Bananenflanke in Rosenheim ist somit nicht nur ein Sportprojekt, sondern auch ein starkes soziales Signal. Es zeigt, dass Inklusion in Bewegung möglich ist – und vor allem Spaß macht.

ROSENHEIM ISST REGIONAL.

BESTE LEBENSMITTEL

DONNERSTAGS ABHOLEN

ONLINE BESTELLEN

Bequeme Online-Bestellung regionaler Produkte direkt von Erzeugern. Abholung immer donnerstags ab 18 Uhr in der Landmühle Stephanskirchen oder ab 18:30 Uhr im Affekt Rosenheim. Ganz flexibel ohne Abo oder Mindestbestellwert. Lieferung in Rosenheim & Stephanskirchen möglich.

Hier direkt einkaufen:

marktschwaermer.de

STADTLEBEN

Ein Inntaler kämpft für Staat und Demokratie

„Die Institutionen der Verfassung können sich nicht selbst schützen“

"Steinbeis" - geschichtskundige Rosenheimer, insbesondere Inntaler, verbinden den Namen mit dem legendären Industriepionier und Erbauer der am 25. Mai 1912 eröffneten Zahnradbahn auf den Wendelstein, Otto von Steinbeis. 100 Jahre und mehrere Generationen später ist sein Nachfahre Maximilian Steinbeis mit seinem 2009 gegründeten Verfassungsblog, auf dem mittlerweile über 3400 Autoren europaweit veröffentlicht haben, Pionier für den sogenannten zivilen Verfassungsschutz.

Mit seinem 2024 im Hanser Verlag erschienenen Buch "Die verwundbare Demokratie", das Steinbeis in der Stadtbibliothek vorstellte, hat der Jurist, Journalist (u.a. Handelsblatt) und ehemalige Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes den Nerv der Zeit getroffen. Er und sein Team vom Verfassungsblog enttarnen darin zunächst das subtil-planvolle Vorgehen autoritär-populistischer Parteien in den EU-Ländern Ungarn und Polen, um an die Macht zu kommen und diese dann auf Kosten des freiheitlichen Rechtsstaates dauerhaft abzusichern. Anhand des mehrfach ausgezeichneten Thüringen-Projekts werden anschließend aufgezeigt, dass solche Gefahren für Länder und Bund auch in Deutschland in allen gesellschaftlichen Bereichen rechtlich und tatsächlich drohen.

Als beliebte Tathandlungen autoritär-populistischer Kräfte wird dabei Verfassungsbruch und noch öfter der formal legale Verfassungsmissbrauch identifiziert.



Maximilian Steinbeis mit seinem neuen Buch „Die verwundbare Demokratie“.

Ersteren zu ahnden obliegt den Verfassungsgerichten. Beim Verfassungsmissbrauch liegen die Dinge nicht so einfach, besteht hier die Aufgabe doch im Wesentlichen darin, dessen Motiv und Ziel offenzulegen: nämlich unsere Demokratie und unseren Staat zu schädigen. Gefragt sind hier Politik, aber insbesondere auch jeder Einzelne – in der Gesamtheit der oben genannte zivile Verfassungsschutz.

Dies ist auch die zentrale Botschaft des Buches, jeder muss dem autoritären Populismus dort entgegentreten und ihn enttarnen, wo er einem begegnet, im

Betrieb und am Frühstückstisch, im Lehrerzimmer und im Besprechungsraum, im Amt und im Gerichtssaal, an der Wahlurne und am Wahlkampfstand und am Ende und ganz besonderes auf der Straße.

Im Interview mit dem Stadtkurier macht er aber auch den Zwiespalt deutlich, dem man im Umgang mit Autoritär-populären leider unterliegt: "Wie man's macht, ist es verkehrt. Entweder man lässt sie gewähren und dann haben sie gewonnen; lässt man sie nicht gewähren, füttert man ihre Erzählung von den Eliten, die sich gegen das 'wahre Volk' verschworen ha-

ben, und dass dieses System irgendwie korrupt ist, dann haben sie auch gewonnen. [...] Man kann dieses Dilemma nicht auflösen, man kann es nur sichtbar machen."

Bekanntlich zeigt sich dieses Dilemma auch bei der Frage der Einleitung eines AfD-Verbotsverfahrens vor dem Bundesverfassungsgericht. Hier hat Maximilian Steinbeis die eindeutige Meinung, das Parteiverbotsverfahren als ersten Schritt jetzt endlich auf den Weg zu bringen und die Verfassungsschutzbehörden zu verpflichten, die Karten auf den Tisch zu legen.

Im Gespräch mit dem Stadtkurier betonte Maximilian Steinbeis, wie "essentiell wichtig" es sei, auch auf kommunaler Ebene autoritär-populistische Entwicklungen bereits frühzeitig zu begegnen. Indem die Oberbürgermeister und Landräte "ihre Behörden beherrschen", können insbesondere diese maßgebliche Weichenstellungen treffen. Der erste AfD-Landrat in Deutschland (Landkreis Sonneberg/Thüringen) zeige beispielsweise bereits, "wozu er fähig sei".

Das vollständige Video-Interview mit Maximilian Steinbeis und sein Buch bieten erhellende, aber auch unbequeme Einsichten – ein wichtiger Beitrag zur aktuellen Debatte.

QR-Code scannen für das ganze Interview.



Vertrauen Sie unserer Expertise für Ihren erfolgreichen Immobilienverkauf

Überzeugen Sie sich von der Kompetenz unseres Teams

08031-382007info@ps-immopartner.dewww.ps-immopartner.de





Hier scannen!